Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

20.03.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 128|22

Unfälle | Brände | Einbrüche und andere Meldungen

Ersteller: Chris Graupner

Einbruch in Sportlerheim

Ort: Torgau

Zeit: 17.03.2022, 22:00 Uhr bis 18.03.2022, 07:50 Uhr

Unbekannte drangen gewaltsam in ein Vereinsheim in Torgau ein. Dort brachen sie im Gaststättenbereich einen Spielautomaten auf und entwendeten das darin befindliche Bargeld. Die Höhe des Stehl- und Sachschadens steht noch aus. Ermittelt wird wegen eines Diebstahls im besonders schweren Fall.

Kellereinbruch beim Frisör

Ort: Leipzig (Gohlis-Süd)

Zeit: 17.03.2022, 20:00 Uhr bis 18.03.2022, 07:30 Uhr

In der Nacht von Donnerstag zu Freitag drangen Unbekannte in den Keller eines Frisörsalons ein und brachen dort einen Tresor auf. Aus diesem entwendeten sie das Bargeld. Die Eindringlinge entwendeten außerdem eine Trockenhaube, die im Keller lagerte. Es entstand Stehlschaden im unteren vierstelligen Bereich und Sachschaden von geschätzt 500 Euro. Die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls dauern an.

Holzpavillon in Flammen

Ort: Bennewitz (Altenbach)

Zeit: 18.03.2022, 20:15 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aus bisher unbekannter Ursache kam es zum Brand eines Holzpavillons auf einem Privatgrundstück in Bennewitz. Trotz des schnellen Einschreitens der Freiwilligen Feuerwehr wurden durch das Feuer die Hecke des Nachbarn und ein Pkw beschädigt. Es entstand Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich. Verletzt wurde niemand. Es wird wegen des Verdachts der Brandstiftung ermittelt.

Gartenlaube abgebrannt

Ort: Wurzen, Torgauer Straße

Zeit: 19.03.2022, 01:45 Uhr

Aus bisher nicht bekannter Ursache kam es in der Nacht von Freitag zu Samstag zum Brand einer Gartenlaube in einem Kleingartenverein. Trotz des schnellen Handelns der Freiwilligen Feuerwehren Wurzen und Nemt brannte die Laube komplett nieder. Ein Schuppen auf einem Nachbargrundstück wurde durch das Feuer ebenfalls beschädigt. Die Löscharbeiten dauerten bis gegen 04:00 Uhr an. Es wird nun wegen eines möglichen Brandstiftungsdeliktes ermittelt. Ein Sachschaden ist noch nicht beziffert.

Unfall auf Innenstadtring

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Goerdelerring

Zeit: 18.03.2022, 15:45 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall mit erheblichen Auswirkungen für den Straßenverkehr kam es am Freitagnachmittag im Leipziger Zentrum. Der Fahrer (38, türkisch) eines in Dänemark zugelassenen Pkw Volvo fuhr auf der Käthe-Kollwitz-Straße in Richtung des Goerdelerrings. An der Ampelkreuzung zum Ring fuhr er nach bisherigen Erkenntnissen bei Lichtzeichen Rot geradeaus und stieß im Kreuzungsbereich mit einem entgegenkommenden Pkw Renault zusammen. Der Fahrer (47) dessen, der nach links abbiegen wollte, wurde leicht verletzt und später vor Ort ambulant behandelt. Beide Fahrzeuge waren so stark beschädigt, dass sie abgeschleppt werden mussten. Der Verkehr um den Unfallort musste umgeleitet werden. Gegen 17:30 Uhr wurden alle Sperrungen wieder aufgehoben. An den Pkw und einem Wegweiser entstand Sachschaden von insgesamt etwa 30.000 Euro. Gegen den Volvo-Fahrer wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt.

Brand im Dachgeschoss

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte), Virchowstraße

Zeit: 19.03.2022, circa 16:00 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus im Norden von Leipzig. Das Feuer brach auf einem Balkon aus, die Ursache ist noch unklar. Durch den Brand wurde auch das Dach des Hauses beschädigt. Die betroffene Wohnung ist derzeit nicht bewohnbar und wird am Sonntag von einem Brandursachenermittler untersucht. Die Bewohner

des Hauses mussten nicht evakuiert werden. Es wurde niemand verletzt. Die Straße vor dem Haus musste zum Zweck der Löscharbeiten vorübergehend vollständig gesperrt werden. Gegen 18:00 Uhr konnte der Verkehr wieder fließen.

Straßenbahn übersehen

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Arthur-Hoffmann-Straße

Zeit: 19.03.2022, 12:45 Uhr

Um die Mittagszeit am Samstag fuhr ein 38-Jähriger (deutsch) mit einem Skoda Octavia auf der Arthur-Hoffmann-Straße in Richtung Süden. Als er das Fahrzeug wendete, übersah er eine Straßenbahn, die in gleicher Richtung fuhr, und kollidierte mit dieser. Fahrer und Beifahrerin (27) des Skodas wurden leicht verletzt und ambulant behandelt. An Pkw und Straßenbahn entstand ein Schaden von insgesamt circa 35.000 Euro. Gegen den Skodafahrer wurde ein Verfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eröffnet.

Pkw überschlagen auf Feld

Ort: Borsdorf (Zweenfurth), Hirschfelder Straße

Zeit: 19.03.2022, 11:20 Uhr

Auf der Ortsverbindungsstraße von Hirschfeld in Richtung Zweenfurth fuhr gestern ein 66-Jähriger mit seinem Ford Ka. Circa 200 Meter vor Zweenfurth kam er nach rechts von der Straße ab, überschlug sich und kam auf dem Dach zum Liegen. Die Ursache ist noch unklar. Der Fahrer verletzte sich leicht und wurde ambulant behandelt. Es entstand Sachschaden von circa 5.000 Euro. Ein Rettungshubschrauber kam vorsorglich zum Einsatz.

Einbruch in Apotheke

Ort: Leipzig (Zentrum)

Zeit: 18.03.2022, 20:00 Uhr bis 19.03.2022, 08:00 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum brachen Unbekannte die Eingangstür zu einer Apotheke im Leipziger Zentrum auf. Sie brachen mehrere Kassen auf und entwendeten aus diesen Bargeld. Weiterhin versuchten die unbekannten Tatverdächtigen, einen Tresor aufzubrechen, was nicht gelang. Medikamente fehlten nach erstem Überblick nicht. Entstandene Sach- und Stehlschäden stehen noch nicht abschließend fest. Es wird wegen besonders schweren Diebstahls ermittelt.

Weitere Einbrüche in Leipzig

Ort: Leipzig (Plagwitz und Reudnitz-Thonberg)

Zeit: 18.03.2022, 19:00 Uhr bis 19.03.2022, 11:00 Uhr

Von Freitag zu Samstag wurde im Stadtgebiet von Leipzig in mehrere Geschäfte eingebrochen. Im Stadtteil Plagwitz drangen bisher unbekannte

Tatverdächtige in zwei Geschäfte ein, durchsuchten die Räume und entwendeten Bargeld im zwei- und vierstelligen Bereich und Tabakwaren. Sachschaden entstand im mittleren vierstelligen Bereich.

In Reudnitz-Thonberg verschafften sich Unbekannte Zutritt zu einem Restaurant. Auch hier entwendeten sie nach dem Durchsuchen des Lokals Bargeld. Weiterhin wurden hier elektronische Geräte gestohlen. Der Wert des Diebesguts liegt im unteren vierstelligen Bereich. Der Sachschaden ist nicht beziffert.

Bei allen Diebstählen wird in besonders schweren Fällen ermittelt.

Brand auf Müllcontainerplatz

Ort: Schkeuditz, Friedrich-Engels-Straße

Zeit: 19.03.2022, 23:55 Uhr

Auf unbekannte Art und Weise setzten die noch unbekannten Täter in einem Wohngebiet 14 Mülltonnen in Brand. Die Tonnen waren von mittlerer Größe und standen gemeinsam in einer Holzeinhausung, die ebenfalls niederbrannte. Ein neben dem Müllplatz geparkter Pkw Opel wurde durch das Feuer im Frontbereich stark beschädigt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von circa 6.000 Euro. Es wird nun mit Verdacht auf Brandstiftung ermittelt.

Brand in Firma

Ort: Leipzig (Burghausen-Rückmarsdorf), Plautstraße

Zeit: 20.03.2022, 01:30 Uhr

In der Nacht von Samstag zu Sonntag kam es zu einem Brand auf einem Firmengelände im Leipziger Westen. Die Ermittler gehen nach bisherigen Erkenntnissen davon aus, dass Unbekannte die Siebanlage, eine Art Förderband, in Brand steckten. Feuerwehren der Wachen West und Böhlitz-Ehrenberg löschten den Brand, jedoch wurde das Arbeitsgerät vollständig zerstört. Obwohl es sich um ein schon älteres Gerät handelt, entstand ein Schaden im mittleren bis oberen vierstelligen Bereich. Es wird daher wegen vorsätzlicher Brandstiftung ermittelt. Ein Brandursachenermittler wird noch zum Einsatz kommen.

Schmierereien im Stadtgebiet

Ort: Borna, Sauerbruchstraße

Zeit: 20.03.2022, 00:00 Uhr

Um Mitternacht von Samstag zu Sonntag wurde durch Zeugen dem Polizeirevier Borna mitgeteilt, dass mehrere Jugendliche an verschiedenen Stellen in der Stadt Borna Gegenstände mit Farbe besprühen. Die Gruppe soll aus sechs Personen (4x männlich und 2x weiblich) bestanden haben. Sie sprühten mit schwarzer Farbe an Mauern, Container, Verkehrszeichen, Bushaltestellen und weiteren Orten. Es wurden zum Teil nationalsozialistische Symbole aber auch andere Inhalte gesprüht.

Der entstandene Sachschaden ist derzeit noch nicht beziffert. Die Gruppe Jugendlicher konnte durch eingesetzte Polizeibeamte nicht mehr festgestellt werden. Es laufen Ermittlungen zu Sachbeschädigungen und dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Wer Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben kann, wird gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden.